August 2018
No. 03

Kaufmännischer Verband
Basel
Aeschengraben 15
CH-4002 Basel

T +41 61 271 54 70
F +41 61 272 24 41
info@kvbasel.ch
kvbasel.ch

kaufmännischer verband

mehr wirtschaft. für mich.

NEWS

des Kaufmännischen Verbandes Basel

Die Basis ist gelegt. Frischgebackene Kaufleute sind fit für die Arbeitswelt.

Nach der intensiven Vorbereitung und dem Prüfungsstress ist den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der kaufmännischen Grundbildung die Freude über das erreichte Ziel, den Erhalt des Fähigkeitszeugnisses, anzusehen. Am 26. Juni 2018 wurde dies gebührend gefeiert. Seite 3.

Stabübergabe im Vorsitz der Schulleitung der Handelsschule KV Basel.

Wir verabschieden Marianne Schneider nach langjährigem und verdienstvollem Engagement an der Handelsschule KV Basel, zuletzt als Vorsitzende der Schulleitung. Herzlich willkommen heissen wir Claudia Strehl. Sie übernimmt die Position von Marianne Schneider. Wir stellen sie vor.
Seite 2.

Wechsel im Vorsitz der Schulleitung. Claudia Strehl folgt auf Marianne Schneider.

Marianne Schneider

Marianne Schneider trat im August 1994 in die Handelsschule KV Basel ein. Nach verschiedenen Funktionen, unter anderem als Konrektorin, übernahm sie Anfang 2015 den Vorsitz der Schulleitung. Daneben war sie Mitglied in diversen Kommissionen des Kaufmännischen Verbandes und seit Januar 2015 Prüfungsleiterin der Prüfungskommission Kaufmännische Grundbildung sowie Präsidentin der Kommission für die Kaufmännische Berufsbildung Basel-Stadt.

Für Marianne Schneider gab es einige Meilensteine: „Das Erste war sicher das Einleben in den besonderen Groove eines Schulbetriebs – ich kam aus der Wirtschaft. Dann die NKG 2003 und die BIVO 2012 – die beiden umfassenden Reformen der kaufmännischen Grundbildung. Weitere Meilensteine waren die Einführung eines umfassenden Qualitätssicherungssystems – mit den damit verbunden Herausforderungen und internen Widerständen; die Projektleitung für das Lehrmittel ‚W+G anwenden und verstehen' der KV Bildungsgruppe Schweiz, eine äusserst spannende Aufgabe; und natürlich zuletzt die nicht geplante Übernahme der Leitung der Schule in einer sehr schwierigen Situation. Ich hätte nicht gedacht, als Saniererin in Rente zu gehen, bin jetzt aber sehr dankbar, die Schule von vielen Altlasten befreit meiner Nachfolgerin übergeben zu können."

Folgende Herausforderungen für die Handelsschule sieht Marianne Schneider: „Die Anforderungen der zunehmenden Digitalisierung werden auch an unserer Schule zu spürbaren Veränderungen führen, nicht nur im Zusammenhang mit dem Kerngeschäft Unterricht, sondern auch mit Lernplattformen, digitalisierten Prüfungen und einem ausgebauten Informationsmanagement generell – gleichzeitig muss der Stellenwert des klassischen Unterrichts überprüft und ggf. verteidigt werden. Im Weiteren die Abspaltung der Weiter-/Kaderbildung von der eigentlichen Berufsschule, die aufgrund wegfallender Subventionen und der Subjektfinanzierung unumgänglich ist, sie wird in organisatorischer, finanzieller und personeller Hinsicht ebenfalls einige Knacknüsse mit sich bringen."

Wir bedanken uns bei Marianne Schneider herzlich für ihre grossen Verdienste und wünschen ihr im neuen Lebensabschnitt alles Gute, Zufriedenheit und weiterhin eine gute Gesundheit.

Claudia Strehl

Claudia Strehl übernahm per 1. August 2018 die Funktion als Vorsitzende der Schulleitung von Marianne Schneider. Davor war sie zehn Jahre als Rektorin des Bildungszentrums kvBL in Reinach engagiert. Aufgrund ihrer Berufserfahrung kennt sich Claudia Strehl in der kaufmännischen Bildungswelt bestens aus. Sie ist breit vernetzt in der Region Basel und durch ihr Präsidium in der Konferenz der Schweizer Handelsmittelschulrektorinnen und -rektoren auch auf Bundesebene. Sie verfügt über einen Abschluss in Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik und absolviert zurzeit das Advanced-Management-Programm der Universität St. Gallen.

Ihre Pläne, Erwartungen und Ziele erläutert Claudia Strehl wie folgt: „Mir sind die Anliegen aller Ansprechpartner wichtig. Im regen Austausch mit ihnen, möchte ich die Schule in die Zukunft führen. Ich lege Wert auf eine gute Ausbildungsqualität, damit wir erfolgreiche und gesuchte Kaufleute in die Arbeitswelt entsenden können. Die KV-Lehre ist eine vielseitige und fundierte Ausbildung und bietet eine gute Basis für die weitere berufliche Karriere. Dazu braucht es eine bewegliche und zukunftsorientierte Schule, welche die Bedürfnisse der Wirtschaft und der Branchen in der kaufmännischen Ausbildung aufnimmt. Wichtig ist für mich dabei, dass die Lernenden der Berufsschule fit gemacht werden für das digitalisierte und dynamische Umfeld im kaufmännischen Beruf. Den Berufsleuten soll das attraktive und vielseitige Angebot unserer Weiter- und Kaderbildung ermöglichen, kompetente Führungskräfte und Spezialisten in ihrem jeweiligen Tätigkeitsfeld zu werden. Es liegt mir ausserdem viel daran, dass die Handelsschule ihren Mitarbeitenden eine gute und attraktive Arbeitgeberin ist."

Wir wünschen Claudia Strehl einen guten Start, viel Erfolg und Freude beim Ausüben ihrer Tätigkeit an der Handelsschule KV Basel.

Schlussfeier 2018: Das Warten hat ein Ende! Das Fähigkeitszeugnis kann endlich in Empfang genommen werden.

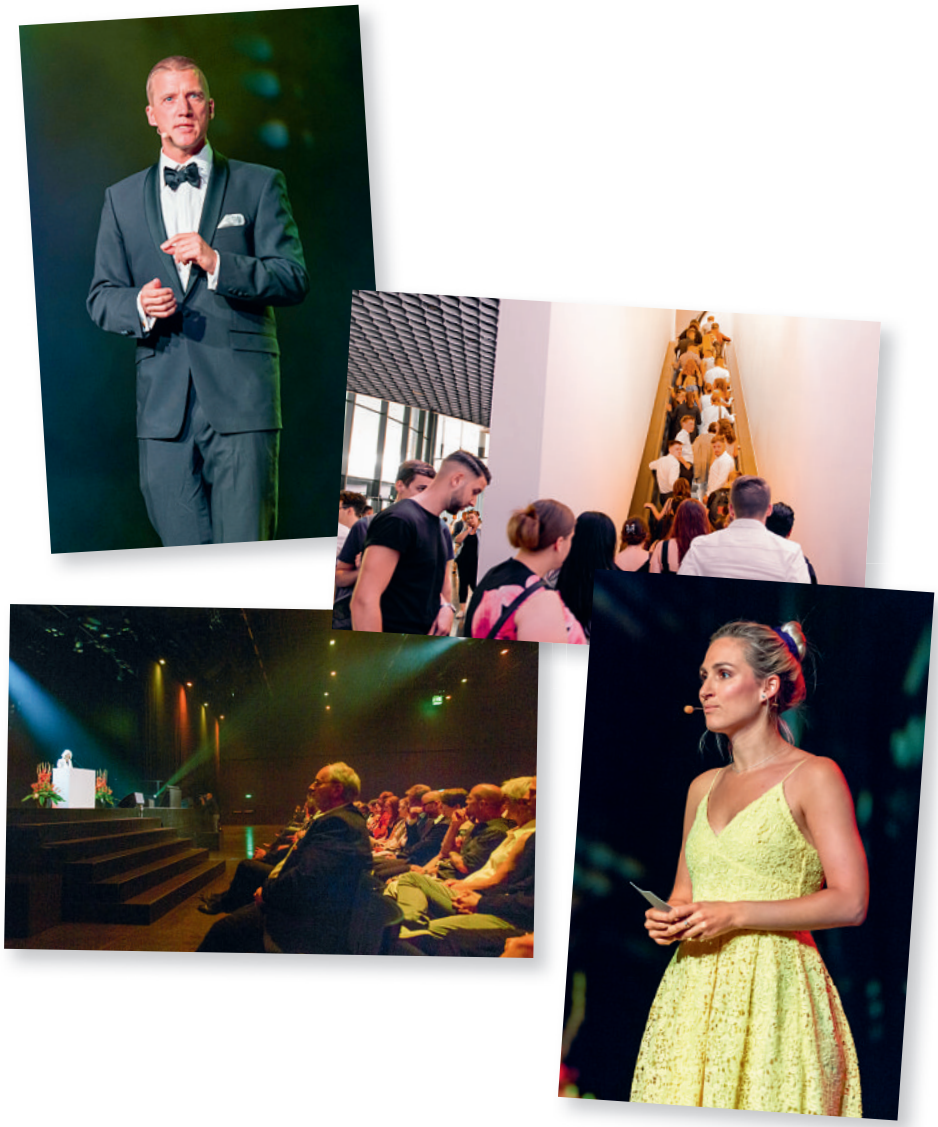
Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des kaufmännischen Qualifikationsverfahrens erhielten verdienten Applaus für ihre Leistungen.

An der Schlussfeier vom 26. Juni 2018 im vollen Eventsaal der Messe Basel erhielten 457 junge Kaufleute ihr Fähigkeitszeugnis. 48 von ihnen erreichten den Rang mit einem Notendurchschnitt von 5,3 oder höher.

Beat Weber, Präsident der Prüfungskommission, begrüsste die Gäste und gratulierte allen erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen. An die jungen kaufmännischen Berufsleute gerichtet, sagte er, dass sie sich diesen Erfolg mehr als verdient hätten und entsprechend geniessen sollen.

In ihrer Ansprache unterstrich Stefanie Holenweg aka Cielle Noire, Selfmadewoman, dass die KV-Lehre alles Grundlegende vermittle und die Basis gewesen sei für ihre jetzige erfolgreiche Tätigkeit als selbstständige Beraterin und Referentin für Social-Media-Marketing und Internetauftritte. Wichtig für den Erfolg seien aus ihrer Sicht ausserdem, der Wille und der Tatendrang, etwas zu erreichen.

Marianne Schneider, Vorsitzende der Schulleitung Handelsschule KV Basel, sprach im Namen der Prüfungsleitung allen Beteiligten einen grossen Dank aus und führte durch die Ehrung der Rangkandidatinnen und -kandidaten.



Die Besten der Besten

Büroassistentinnen/Büroassistenten EBA:
1. Rang (Note 5,4), Samantha Bolliger, Finanzdepartement Basel-Stadt

Kauffrau/Kaufmann EFZ – Basis-Grundbildung (B-Profil):
1. Rang (Note 5,6), Melanie Maurer, Bürgerspital Basel

Kauffrau/Kaufmann EFZ – Erweiterte Grundbildung (E-Profil):
1. Rang (Note 5,8), Patrik Krähenbühl, KMU Lehrbetriebsverbund AG

Berufsmaturität während der Lehre Typ Wirtschaft (BM 1):
1. Rang (Note 5,8), Roy Aeschbach, DHL Logistics (Schweiz) AG, Ann-Kathrin Beyrle, F. Hoffmann-La Roche AG, und Julia Hagmann, F. Hoffmann-La Roche AG

Berufsmaturität nach der Lehre Typ Wirtschaft (BM 2):
1. Rang (Note 5,4), Kristina Biedermann und Meret Börlin

Moderiert wurde die Schlussfeier von Thomas Kopp, Unternehmensinhaber von thomas kopp interactions AG.

Herzlich willkommen im KV, liebe Lernende! Wir unterstützen Sie auf Ihrem Karriereweg.

Liebe Lernende, im Namen des Kaufmännischen Verbandes Basel begrüsse ich Sie ganz herzlich! Mit der KV-Lehre haben Sie sich für eine zukunftsorientierte Ausbildung entschieden. Sie werden sich Wissen aneignen und Kompetenzen erlernen, die in der Berufswelt gefragt sind. Wir als Berufsverband stehen Ihnen bei Fragen rund um den kaufmännischen Beruf mit Rat und Tat zur Seite.

Christoph Omlin, Präsident Kaufmännischer Verband Basel

Während Ihrer Lehre werden Sie sich viele Fragen stellen: Wie hoch ist der empfohlene Lohn für Lernende? Muss ich Überstunden leisten? Wie viele Wochen Ferien stehen mir zu? Wie bereite ich mich auf das Qualifikationsverfahren vor? Wo erhalte ich Unterstützung, wenn ich beim Lernen Schwierigkeiten habe? Gerne geben wir Ihnen Auskunft.

Werden Sie Mitglied bei unserem Verband und profitieren Sie von unserem Know-how und Netzwerk.

Mitgliedervorteile

- Kostenlose Teilnahme an unseren Abendseminaren
- Diverse Vergünstigungen, u. a. 20 % Rabatt in Esprit Stores
- Rabatt auf Sprachaufenthalte und Reisen
- Nach der Lehre Rabatt auf Weiterbildungslehrgänge

Professionelle Beratungen und Coachings

- Lerncoaching: Wir zeigen Ihnen auf, wie Sie motiviert und effektiv lernen (die erste Sitzung kostenlos).
- Rechtsberatung: bei arbeitsrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit dem Lehrverhältnis (kostenlos)
- Bewerbungscoaching/Laufbahnberatung: Wir prüfen Ihre Bewerbungsunterlagen und unterstützen Sie bei Ihrer Karriere (die erste Beratungsstunde kostenlos). Sie haben Zugriff auf Ratgeber und Merkblätter zum Thema Lohn, Bewerbung und Stellensuche.

Seminare und Events

- Nehmen Sie an unseren Seminaren und Events teil und erweitern Sie Ihr Wissen, Ihre Kompetenzen und Ihr Netzwerk.

Informationen

- Mit unseren News und unserem Newsletter sind Sie regelmässig informiert über Aktuelles aus der Berufsszene. Mehr zum Kaufmännischen Verband finden Sie auf unserer Website kvbasel.ch.

Haben Sie Fragen? Kommen Sie an den Empfang des Kaufmännischen Verbandes Basel im Foyer des Schulhauses, kontaktieren Sie uns per Tel. +41 61 271 54 70 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@kvbasel.ch.

Bei den Klassenbesuchen nach den Herbstferien haben Sie zudem die Möglichkeit, uns persönlich kennenzulernen und Fragen zu stellen. Ich wünsche Ihnen nun viel Erfolg und Freude in Ihrer Ausbildung und alles Gute auf Ihrem weiteren Lebensweg.

Nicht verpassen: Basler Berufs- und Weiterbildungsmesse

vom 18. bis 20. Oktober 2018, Rundhofhalle 2.0, Messe Basel

Die KV Schnuppertage: Den kaufmännischen Beruf kennenlernen und live erleben.

Während eines Monats öffneten Ausbildungsbetriebe ihre Türen, um Schülerinnen und Schülern einen Einblick in den Berufsalltag zu ermöglichen.

28 Schülerinnen und Schüler aus Basel nutzten an den diesjährigen KV Schnuppertagen die Gelegenheit, um hinter die Kulissen von acht Ausbildungsbetrieben zu blicken und um Näheres zum kaufmännischen Beruf zu erfahren.

Die KV Schnuppertage sind ein mittlerweile etabliertes Angebot des Kaufmännischen Verbandes Basel. Die Organisation läuft in enger Zusammenarbeit mit der Fachstelle Berufliche Orientierung der Volksschule Basel-Stadt. Der Aufwand für die Betriebe ist minim. Die Rekrutierung von geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten wird von der Fachstelle Berufliche Orientierung geleitet. Die gesamte Administration übernehmen wir.

Machen Sie mit und fördern Sie den kaufmännischen Nachwuchs!
Interessierte Ausbildungsbetriebe mit kaufmännischer Grundbildung können sich für weitere Informationen und Auskünfte gerne an Ruth Mory Winkler und Stella Thommen wenden. Tel. +41 61 271 54 70, info@kvbasel.ch oder kvbasel.ch/KV-Schnuppertage.

DA Community: Round Table in Basel.

Personal Branding mit Social Media: Die eigene Marke entwickeln und nutzen.

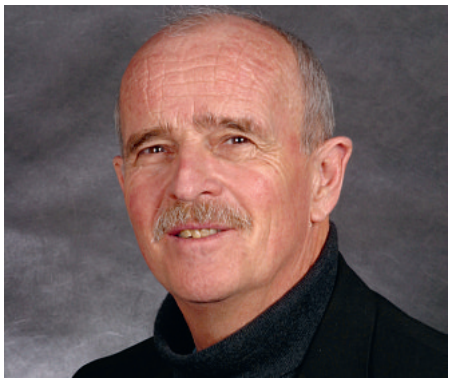
Der Round Table der Community für Direktionsassistentinnen und -assistenten (DA) gastierte am 14. Juni 2018 erstmals in Basel.

Die Teilnehmenden erhielten von der Referentin Gabriele Bryant, Digital Marketing Consultant bei Blum, Bryant GmbH, wertvolle Tipps für das Erstellen von Profilen auf den Karriere-Plattformen Xing und LinkedIn sowie für das generelle Präsentieren und Verhalten in den Sozialen Medien.

Beim Apéro im Anschluss wurde rege ausgetauscht und genetzwerkt.

Mehr Details zur DA Community finden Sie auf kfmv.ch/da.

Nachgefragt: Wie werde ich mental fit? Und wie interpretiere ich ein Arbeitszeugnis?



Robert B. Lauber

Sportmentaltrainer SASP (Swiss Association of Sport Psychology) und Ausbildungsexperte

Was steht beim Mentaltraining im Vordergrund?
Beim Mentaltraining steht die geistige Fitness im Vordergrund. So wie für die körperliche Kondition verschiedene Faktoren wie Schnellkraft, Rohkraft, Ausdauer etc. trainiert werden, so gilt das auch für das Gedächtnis. Nervenzellen reagieren vergleichbar wie Muskelzellen. Durch geeignetes und richtig dosiertes Training werden diese topfit. Beim Gedächtnis ist es beispielsweise die geistige Beweglichkeit, die vergleichbar mit der muskulären Dehnfähigkeit ist. Die Fähigkeit, sich völlig zu konzentrieren und sich auch bei Erfolgsdruck nicht aus der Ruhe zu bringen, ist ebenfalls ein wichtiger Teil der mentalen Trainingsmethoden.

Wer sollte Mentaltraining in Anspruch nehmen und weshalb?
Mentales Training bietet sich für Menschen an, die besonders anspruchsvolle Herausforderungen im Leben bewältigen möchten. Geeignet ist es auch für Leute, die unter starkem Leistungsdruck stehen. Mentale Stärke unterstützt, dass das Talent und die Fähigkeiten, die in einem stecken, sich vollkommen entfalten. Durch das mentale Training erreicht man mit wenig Aufwand eine hervorragende Verbesserung der Gedächtnisfitness, die in Beruf, Sport, Ausbildung, Prüfungen und Entertainment eingesetzt werden kann.

Was werden Sie im Abendseminar präsentieren?
Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick, wie das Mentaltraining aufgebaut ist. Wir zeigen, dass Wettkämpfe im Sport, mit Leistungen im Beruf oder an Prüfungen vergleichbar sind. Eine echte mentale Praxisübung zeigt den Teilnehmenden, wie Stress und Spannungen abgebaut und die Konzentrationsfähigkeit verbessert werden kann. Das Seminar ist besonders praxisorientiert ausgerichtet und auf den Berufsalltag fokussiert.

Dr. iur. Dominik Reust

Dozent im Bereich Arbeitsrecht, Richter am Zivilgericht Basel-Stadt

Weshalb gibt es immer wieder Streitigkeiten um das Arbeitszeugnis? Und wie könnten diese verhindert werden?
Bei der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses spielen die Emotionen oft eine grosse Rolle. Der Arbeitgeber ist beleidigt, dass der Arbeitnehmer kündigt. Der Arbeitnehmer ist unzufrieden und sucht die Fehler, die zur Kündigung geführt haben, beim Arbeitgeber. Diese und viele andere mögliche Konstellationen stehen beim Verfassen eines Arbeitszeugnisses oft im Vordergrund. Um sachlicher vorgehen zu können, empfehle ich, vor dem Verfassen des Zeugnisses einen Moment zu warten, sich Zeit zu nehmen, zu reflektieren und sich zu fragen: Wie war das Verhältnis über die gesamte Anstellungsdauer? Welche Leistungen wurden vollbracht, welche Ziele gemeinsam erreicht? Was war gut, was war weniger gut? Man erstellt schriftlich eine Tabelle mit positiven und negativen Punkten, die als Grundlage für das Arbeitszeugnis dient.

Was empfehlen Sie beim Lesen resp. beim Interpretieren eines Arbeitszeugnisses?
Kommen Sie am 19. September 2018 ins Seminar und ich zeige es Ihnen.

Welchen Stellenwert hat das Arbeitszeugnis Ihrer Meinung nach bei der Stellensuche?
Einen ungemein hohen. Kein anderes Dokument gibt Auskunft, wie es um die Methoden- und Sachkompetenz der Bewerberin/des Bewerbers steht. Was man auch sagen muss: Ein schlechtes Arbeitszeugnis hat leider einen viel gewichtigeren Einfluss als ein gutes. Genau deshalb muss immer um ein adäquates und faires Arbeitszeugnis gerungen werden. Oft sind die Arbeitnehmer zu nachlässig und „kämpfen“ nicht für ein gutes Arbeitszeugnis, da sie den neuen Job bereits in Aussicht haben. Das kann sich später rächen.

Weitere Infos zu den Abendseminaren auf Seite 7.

Abendseminar

Unsere nächsten Abendseminare

Dienstag, 21. August 2018
(Früh-)Pensionierung – was müssen Sie beachten?

Im Hinblick auf die Pensionierung müssen Sie viele Entscheidungen von erheblicher Tragweite treffen. In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, die verschiedenen Varianten der Pensionierung und deren Auswirkungen kennenzulernen.

Referent: Hans Zeltner, eidg. dipl. Sozialversicherungsfachmann und Präsident des Schweizerischen Verbands der Sozialversicherungs-Fachleute Region Nord-Ostschweiz (SVS N/O)

Donnerstag, 30. August 2018
Bewerbung – was braucht's, damit's klappt?

Die Stellensuche gestaltet sich oft schwierig und ist eine grosse Herausforderung. Was macht ein Bewerbungsdossier ansprechend? Welche Bewerbungsstrategie führt zum Erfolg? In diesem Seminar erhalten Sie Anregungen und Tipps rund um die Bewerbung und die Stellensuche.

Referent: Michael F. Gschwind, mfgschwind human consulting, Psychologe FSP & Coach SSCP, Laufbahnberater BBT

Mittwoch, 5. September 2018
Fit im Job – mental stark! –
Die Erfolgsmethode aus dem Sport für die Berufswelt

Der zunehmende Leistungs- und Erfolgsdruck ist sowohl im Sport als auch im Job enorm. Wie erbringen Sie Topleistungen unter diesem Druck? Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie Sie die Erfolgsmethode der Sportler auch in Ihrem Beruf einsetzen können.

Referent: Robert B. Lauber, Sportmentaltrainer SASP (Swiss Association of Sport Psychology) und Ausbildungsexperte

Mittwoch, 19. September 2018
Arbeitszeugnis – Fluch oder Segen?

Aussagekräftige und korrekte Arbeitszeugnisse sind auf dem Stellenmarkt unerlässlich. Doch welche Formulierungen und Codes sind unzulässig und wie verhält man sich im Streitfall? An diesem Seminarabend erhalten Sie Antworten dazu.

Referent: Dr. iur. Dominik Reust, Dozent im Bereich Arbeitsrecht, Richter am Zivilgericht Basel-Stadt

Mittwoch, 17. Oktober 2018
Haben Sie Stress? – Bleiben Sie gelassen!

Das Phänomen ist nach wie vor akut: STRESS. Wie gehen Sie damit um? In diesem Seminar erhalten Sie spannende Informationen und Anregungen zum Thema Stress sowie Übungsmaterial zur Stressminderung.

Referentin: Kleo Demmak, Coach, Supervisorin und Organisationsberaterin

Dienstag, 30. Oktober 2018
Gedächtnistraining – Geistig fit in die Zukunft

Unser Gehirn ermöglicht uns, Probleme zu lösen, Pläne zu schmieden, etwas zu erfinden und Schlussfolgerungen zu ziehen. Wie kann die Denkfähigkeit erhalten oder gar gesteigert werden? Dieses Seminar zeigt Ihnen anhand von Strategien und praktischen Übungen, wie Sie geistig vital bleiben.

Referentin: Margrit Madlener Kessens, Gedächtnistrainerin und Vorstandsmitglied im Schweizerischen Verband für Gedächtnistraining (SVGT)

Kosten
Mitglieder des Kaufmännischen Verbandes Basel CHF 75.–
Nichtmitglieder CHF 150.–
Kostenlos für Lernende mit Mitgliedschaft beim Kaufmännischen Verband Basel
Lernende ohne Mitgliedschaft CHF 50.–

Ort
Kaufmännischer Verband Basel,
Aeschengraben 15, 4051 Basel

Allgemeiner Hinweis
Die Abendseminare werden nur bei genügend Anmeldungen durchgeführt. Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Seminare auf kvbasel.ch unter der Rubrik Seminare.

Detaillierte Infos und Anmeldung unter:
T +41 61 271 54 70
info@kvbasel.ch, kvbasel.ch

Fotowerk Basel

Samstag, 25. August
Fotomarathon

Mittwoch, 29. August
Auswertung Fotomarathon

Mittwoch, 12. September
Alternativen zu Lightroom

Mittwoch, 26. September
Mitgliederabend

Mittwoch, 17. Oktober
Clubabend

Die Clubabende beginnen jeweils um 19 Uhr, wenn nichts anderes angegeben wird.

Infos / Programm
Ivan Blatter, Präsident
T +41 61 511 94 35
info@fotowerk-basel.ch
fotowerk-basel.ch

EnglishClub

August 21
Murder Mystery Night

August 28
Show and Tell

NEW DATE!
September 7, at 7 p.m. (Friday)
Annual General Meeting
Where: KV Building, Meeting room 1st Floor
Meal: Restaurant Aeschenplatz, at 8 p.m.
For details, please refer to the separate invitation

September 11
Storytelling

September 18
Reading Evening

September 25
Games Evening

Infos / Programme
Gaby Felix, president:
T +41 61 701 30 66
Felix Schurter, secretary:
T +41 61 701 30 66
englishclub-basle.ch

Vital

Aus-gebucht!

Foto von Mathias Leeman

Samstag, 15. September 2018, 13.30 Uhr
Führung Novartis Campus, Basel

Öffnungszeiten Herbstferien, 29. September bis 13. Oktober 2018

Empfang des Kaufmännischen Verbandes Basel

Montag bis Freitag, 8–17 Uhr

Sekretariate Berufsschule und Weiter-/Kaderbildung

Montag bis Freitag, 8.30–12 Uhr und 14–16.30 Uhr

Besuchen Sie uns auf kvbasel.ch.
Werden Sie Mitglied.

AZB
4002 Basel

NEWS

kaufmännischer verband
mehr wirtschaft. für mich.
basel

Impressum

Mitgliederzeitung, 5-mal pro Jahr, Herausgeber und Redaktion:
Kaufmännischer Verband Basel, Postfach, 4002 Basel, T +41 61 271 54 70,
F +41 61 272 24 41, info@kvbasel.ch
Druck: Birkhäuser+GBC, 4153 Reinach BL